

Sitzungsvorlage DS 2011/293

Amt für Soziales und Familie
Stefan Goller-Martin
(Stand: 31.08.2011)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 426.06

Beirat für Integrationsfragen

öffentlich am 20.09.2011

Bildungs- und Sozialausschuss

öffentlich am 28.09.2011

**Bundesprogramm Toleranz fördern - Kompetenz stärken
- Projekte**

Beschlussvorschlag:

Der Umsetzung der Projekte für das Jahr 2011 wird zugestimmt.

Sachverhalt:

1. Bundesprogramm Toleranz fördern – Kompetenz stärken

Die Stadt Ravensburg wurde in das Bundesprogramm Toleranz fördern – Kompetenz stärken aufgenommen. Im Beirat für Integrationsfragen wurde am 07.06.2011 und im Sozialausschuss am 29.06.2011 hierüber bereits berichtet.

Die ersten Projekte wurden von der Verwaltung auf Grund der engen zeitlichen Vorgaben des Bundes, Durchführung bis Jahresende 2011, bereits bewilligt.

Insgesamt stehen für Projekte im Rahmen des lokalen Aktionsplans im Jahr 2011 60.000 € zur Verfügung.

Die bereits bewilligten bzw. zugesagten Projekte für 2011 sind:

- Die Einrichtung einer externen Koordinierungsstelle sowie die Erstellung einer Situations- und Ressourcenanalyse
Träger: ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
Projektvolumen 19.077 €
- Die Durchführung einer Ausstellung " ... mehr als nur Gäste. Demokratisches Zusammenleben in Baden – Württemberg"
Träger: kath. Kirchengemeinde Zur heiligsten Dreifaltigkeit
Projektvolumen 5.900 €
- Die Durchführung einer Veranstaltung zu 50 Jahre Deutsch - Türkisches Anwerbeabkommen
Träger: Alevitische Kulturgemeinde Ravensburg und Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.
Projektvolumen 5.850 €
- Die Erarbeitung und Verteilung von 3 Broschüren gegen Rechts-, Links- und Religiösen Extremismus
Träger: aha – Tipps und Infos für junge Leute
Projektvolumen für die erste Broschüre: 5.000 €
- Durchführung von Interviews zur Integration in Ravensburg bei ausgewählten Veranstaltungen
Träger: Kreisjugendring
Projektvolumen: 3.000 €

Damit stehen für 2011 noch Projektmittel in Höhe von ca. 21.000 € zur Verfügung. Weitere Projektanträge können für das Jahr 2011 direkt beim Amt für Soziales und Familie gestellt und bewilligt werden.

Es sind bereits weitere Projekte noch für 2011 geplant. Diese sollen in den kommenden Wochen umgesetzt werden. Derzeit finden noch Abstimmungsgespräche mit potentiellen Projektträgern statt. Diese geplanten Projekte sind.

- ✓ Die Vorbereitungen zur Vergabe einer Forschungsarbeit zur Migrationsgeschichte aus Perspektive von Kindern im Alter zwischen 10 und 13 Jahren in Federführung des Stadtarchivs, Dr. Schmauder.
- ✓ Die Entwicklung einer Kampagne "Menschen mit Migrationsgeschichte für sozialpflegerische Berufe" in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und dem Institut für soziale Berufe.
- ✓ Das Anbringen von mehrsprachigen "Willkommen" – Tafeln in öffentlichen Verwaltungen. Derzeit wird noch ein Projektträger gesucht.
- ✓ Die Entwicklung einer Strategie und von Materialien zur lokalen Öffentlichkeitsarbeit im Sinne des Bundesprogramms.

Für 2012 sind weitere Projekte in der Entstehung / Vorplanung

- ✓ Die Fortsetzung der Arbeit der externen Koordinierungsstelle.
- ✓ Die Fortsetzung der Interviews zur Integration in Ravensburg.
- ✓ Die Durchführung von Gedenkveranstaltungen für die Opfer des Nationalsozialismus durch das Studentenwerk Weiße Rose e.V..
- ✓ Die Vergabe einer Forschungsarbeit zur Migrationsgeschichte aus Perspektive von Kindern im Alter zwischen 10 und 13 Jahren in Federführung des Stadtarchivs, Dr. Schmauder.
- ✓ Die Durchführung der Kampagne "Menschen mit Migrationsgeschichte für sozialpflegerische Berufe" in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und dem Institut für soziale Berufe.
- ✓ Das Anbringen von mehrsprachigen "Willkommen" – Tafeln in öffentlichen Verwaltungen.

Für das Jahr 2012 soll eine Projektausschreibung erfolgen. Die beantragten Projekte werden dann jeweils zur Bewilligung im Begleitausschuss / Beirat für Integrationsfragen vorgestellt.